

Begegnung

PFARRBLATT FROHNLEITEN

Zl.-Nr. 57798G59U

**Weihnachten
2013
#4**

P.b.b.
Erscheinungsort
Frohnleiten
Verlagspostamt
8130 Frohnleiten

Gott kommt - Advent 2013

Worauf es ankommt? - Gott kommt an! **6**

Kloster - Quo vadis 2014? **7**

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK



P. Simon Orec

Herbergssuche für die Weihnachtsbotschaft

„Während des Aufenthalts in Bethlehem kam für sie die Zeit der Entbindung. Sie brachte einen Sohn zur Welt, ihren Erstgeborenen, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe im Stall. Eine andere Unterkunft hatten sie nicht gefunden.“

So schlicht berichtet uns der Evangelist Lukas über die Geburt des menschengewordenen Gottessohnes.

Einige übersetzen den letzten Satz so:

„ Sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.“

Haben wir Raum für die Weihnachtsbotschaft, Raum für Jesus Christus?

Die meisten sind in diesen Tagen der Adventzeit sehr beschäftigt mit Weihnachtsvorbereitungen und Weihnachtseinkäufen. Darum bleibt ihnen keine Zeit und damit kein Raum für die Hauptsache, nämlich für den, um dessen Willen wir Weihnachten feiern. Manche haben im Laufe dieses Jahres einen lieben Angehörigen durch den Tod verloren. Sie sind so im Leid und Schmerz gefangen, dass sie keinen Raum haben. Andere wieder seufzen unter einer schweren Last. Diese Last drückt sie so nieder, dass sie ebenfalls keinen Raum haben für die frohe Botschaft, für den Sohn Gottes.

Und doch gilt diese Botschaft gerade den Mühseligen und Beladenen, den Vielbeschäftigten: „Euch ist heute der Heiland geboren.“ Das heißt: Euch ist heute der geboren, der das Heil mit sich bringt. Euch ist der geboren, der alles Leid und allen Kummer und allen Schaden heilt. Darum freut euch!

Freude aber lässt sich nicht einfach befehlen. Freude entsteht dort, wo wir den Sinn der Weihnacht begreifen, wo wir erkennen, was wir ganz persönlich Jesus Christus zu verdanken haben. Dazu aber braucht es Zeit, um die Botschaft zu hören, und Raum im Herzen für Jesus Christus. Dass wir als einzelne und als Familie sowie als Pfarre Zeit und Raum finden und so zur großen, echten Weihnachtsfreude gelangen, wünscht uns allen

Euer Pfarrer P. Simon OREC

IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber und Redaktion:

Römisch-Katholisches Pfarramt Frohnleiten,
8130 Frohnleiten, Hauptplatz 1, Tel. 03126/2488,
Fax: Dw 5, frohnleiten@graz-seckau.at
P. Simon Orec OFM

Schriftleitung und Redaktion:

Walter Prügger, M.A.,
Mag. Michael Bock, Johann Melinz, Gabriele Prietl,
Mag. Hannes Schwab, Grete Wiesberger

Layout: Walter Prügger, M.A.

Lektorat: Mag. Hannes Schwab

Hersteller: Styria Printshop Druck GmbH,
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn

Offenlegung gemäß Mediengesetz:

Eigentümer: Röm-Kath. Pfarre Frohnleiten, zu 100%
Informationsorgan der Röm-Kath. Pfarre Frohnleiten.

NÄCHSTE AUSGABE

Redaktionsschluss: 28. März 2014

**Abholung für Pfarrblattträger:
ab 11. April 2014**



PS: Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Kinder die Kindermette in der Pfarrkirche besuchen. In diesem Gottesdienst wird ein Krippenspiel von Schremser Kindern unter der Leitung von Angelika Hütter und Stefanie Sonnleitner aufgeführt.

Ein digitales Geschenk

Neuer Internetauftritt der Pfarre Frohnleiten ab 24. Dezember

<http://frohnleiten.graz-seckau.at/>

Unserem Redaktionsteam ist es in den letzten Wochen und Monaten gelungen gemeinsam mit dem neu formierten Homepageteam - **Martin Zöhrer, Andreas Eisenpaß, Angelika Hütter** und **Patrick Papst** - den Internetauftritt der Pfarre zu erneuern. Es freut mich Ihnen die Geburt unseres Babys für den 24. Dezember ankündigen zu dürfen. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit eine kleine Weihnachtsfreude bereiten können.

Mit dem folgenden adventlichen Text, der Sie auf die Inhalte der **Weihnachtsnummer der Begegnung** einstimmen möchte, wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Redaktionsteams ein gesegnetes Weihnachtsfest.

—Walter Prügger

(Foto Titelblatt: Loder weitere Fotos: Pater Simon)

Worauf es ANKOMMT!

Zwei Fotoapparate kamen bei irgendeinem Anlass in der Garderobe nebeneinander zu liegen. Sie tauschten ihre Fotos aus und waren beide ganz erstaunt. Die Fotos des einen waren scharf und bunt, die Fotos des anderen hingegen blass und unscharf. „Wie machst du das?“, fragte der Zweite seinen „Kollegen“. „Ganz einfach“, lautete die Antwort. „Es kommt stets auf die richtige Einstellung an. Und merke dir noch eines: Bei der Einstellung sind

stets die Beleuchtung und die Entfernung wichtig.“

Tatsächlich hängt in unserem Leben viel von der Einstellung ab. Mit den Augen des Glaubens sehen wir alles anders, gehen wir vom Vordergründigen in die Tiefe. Beim Fotografieren hängt auch viel von der Tiefenschärfe und der Beleuchtung ab. Das richtige Licht für die Ereignisse unseres Lebens sind die Worte der Hl. Schrift. Mit ihrer Strahlkraft tasten sie unser Leben ab und erhellen es. Sie können Kraft schenken, Hoffnung wecken. Sie führen von der Enge in die Weite – in das Projekt von Gottes neuer Welt der Geschwisterlichkeit und des Friedens.

Das sagte der eine Fotoapparat noch: „Es ist wichtig, auch auf die Entfernung zu achten.“ Wenn wir die Kamera des Herzens auf Unendlich, auf Gott hin, einstellen, sehen wir manches anders. **Advent** bedeutet: Sich einstellen auf Gott, der uns nahe kommen will. Mit Ihm rechnen, in Bereitschaft sein, damit „Er“ auch ankommen kann. Wenn ich aus der Hektik des Alltags ausbreche, aus dem Trott meiner Gewohnheiten und meinen tiefsten Sehnsüchten auf der Spur bin, ihnen Raum gebe, dann wird's Advent, darauf kommt es an.

(nach: P. Elmar Pitterle,

Rektor des Steyler-Missionshauses St. Gabriel)

WICHTIGES RUND UM DIE PFARRE

Parteienverkehr in der Pfarrkanzlei

Montag-Freitag 8.30 bis 11 Uhr

Tel.: 03126-2488

Mobil: 0676-87427207 (P. Simon)

Fax: 03126-2488-5

E-Mail: frohnleiten@graz-seckau.at

Caritas-Ausschuss

Sammlung für die Pfarrcaritas jeden 1. Sonntag des Monats. Die Gelder bleiben in der Pfarre und werden hier vergeben. Dankeschön!

Besuchen Sie unsere Website

<http://frohnleiten.graz-seckau.at/>

IN EIGENER SACHE ...

In Vorfreude auf Beiträge, Kritik, Anregungen etc.....

Redaktion Pfarrblatt

Hauptplatz 1, 8130 Frohnleiten

E-Mail: pfarrblatt.frohnleiten@gmx.at

Sprechtage der Kirchenbeitragsorganisation

Freitag, 6. Dezember und Freitag, 4. April jeweils von 9 bis 12.30 und 13 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Frohnleiten

Tel.: 0316-8031

Fax: 0316-8041 18421

E-Mail: kirchenbeitrag@graz-seckau.at



FRAUENTREFF

Termine unserer Treffen in der Pfarre:

jeweils am Mittwoch, 9 - 11 Uhr

18. Dezember 2013

15. Jänner 2014

19. Februar 2014

19. März 2014

Auf ein Wiedersehen freuen sich
Edith Grundauer-Leski und Gabi Prietl

0676- 87428505 (Edith) oder

0664- 3669718 (Gabi)

**Adventkonzert am 7. Dezember 2013
um 19 Uhr in der Frohnleitner Pfarrkirche**

Eines der berühmtesten Oratorien der Kirchenmusikgeschichte steht am Programm des heurigen Adventkonzerts von Chor und Orchester der Pfarre Frohnleiten: Der „Messias“ von Georg Friedrich Händel. Dem großen dreiteiligen Werk liegen ausgewählte Bibelverse über die Heilsgeschichte Jesu zugrunde. Der diesmal erklingende erste Teil hat die Verheißung und Geburt Jesu zum Inhalt und passt somit genau in die Adventzeit.

Das in der unglaublich kurzen Zeit von 24 Tagen komponierte Oratorium wurde 1742 in Dublin uraufgeführt und kurz danach in London wiederholt. Es erfreute sich bald großer Beliebtheit und wurde schon zu Händels Lebzeiten oft gespielt, was damals nicht selbstverständlich war.

Die freudigen und kunstvollen Chöre wie „Denn es ist uns ein Kind geboren“ oder berührende Arien wie „Er weidet seine Herde“ von Sopran und Alt gehen auch heute jedem Zuhörer zu Herzen.

Der erste Teil von Händels „Messias“ wird von Chor und Orchester der Pfarre Frohnleiten unter der Gesamtleitung von Miriam Ahrer zur Aufführung gebracht. Als Gesangssolisten werden Sonja Lutz, Viktoria Schwindsackl, Bernd Lambauer und Ewald Nagl zu hören sein.

**Nikolaimesse von Joseph Haydn
Christtag um 10 Uhr - Frohnleitner Pfarrkirche**

Der Chor und das Orchester der Pfarre werden wieder die Festgottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen musikalisch mitgestalten. Zum Hochamt am Christtag kommt dabei eine ganz neu einstudierte Messvertonung zur Aufführung: Die „Nikolaimesse“ von Joseph Haydn, die dieser wahrscheinlich für den Namenstag seines Dienstgebers Fürst Eszterházy am 6. Dezember komponierte. Mit ihren liedhaften Melodien und dem pastoral wiegenden Rhythmus hat die Messe an vielen Stellen weihnachtlich ruhigen Charakter, sie enthält aber auch jubelnde Passagen, die dem hohen Festtag entsprechen. __Miriam Ahrer

**Erstaufführung einer „Kleinen Festmesse für die Kaiserin“
am Christtag um 8 Uhr 30 in der St. Georgskirche in Adriach**

Die Messe wurde für Kaiserin Zita komponiert und von Rudolph von Habsburg herausgegeben. Helge Mayr, die Chorleiterin der Adriacher Sängerrunde, hat mit Bedacht auf die Melodiestimme die Messe für 4-stimmig gemischten Chor gesetzt. Nun wird diese am Christtag zum ersten Mal von der Adriacher Sängerrunde und einem Instrumentalensemble aufgeführt. __Helge Mayr



Wallfahrer-Bildstock am Reising

Das neueste Zeichen des Glaubens in unserer Pfarrgemeinde ist der Wallfahrer-Bildstock auf dem Grundstück der Familie Barbara und Heinz Prietl vlg. Wirt in Adriach-Reising.

Der äußerst gläubige Besitzer hatte schon lange das Bedürfnis, dem verehrten Wallfahrtsort Mariazell ein Denkmal zu setzen. Der Bildstock in der Nähe des Hofes steht idyllisch an einem Weg am Waldrand unter riesigen Fichten und ist mit Blumen schön geschmückt. Man hat von dort eine herrliche Aussicht über das Murtal und viele Kapellen, Bildstöcke und Kreuze in der näheren Umgebung. Baubeginn war 2010 mit einem Betonfundament, auf das der Deutschfeistritzer Willi Fuchs den Ziegelaufbau setzte, wobei man in die Vorderseite einen uralten Katechismus, ein christliches Glaubenslehrbuch, einmauerte. Der Dachstuhl stammt vom Onkel des Grundbesitzers Franz Schinnerl aus Peggau und gedeckt wurde mit handgemachten Lärchenschindeln von Klaus Seelos vom Freilichtmuseum Stübing.

Das Andachtsbild zeigt die gekrönte Mariazeller Madonna mit dem Jesuskind, künstlerisch gestaltet vom Maler Franz Kainz vlg. Tranninger aus der Gams. Als Vorlage verwendete er ein Bild, das der ehemalige Landeskonservator und Nachbar Friedrich Bouvier beisteuerte. Die Einweihung erfolgte am 21.10.2012, dem Adriacher Kirchweihfestsonntag, durch den Übelbacher Pfarrer Dr. Horst Hüttl unter großer Anteilnahme von Familie, Verwandten, Nachbarn und Bekannten.

Sehr sinnig sind die Aufschriften auf der Vorderseite: Unter einem Kreuz steht das Christusmonogramm, darunter die Anrufung aus der Litanei „Heilige Maria bitte für uns“, und unter dem Marienbild das Sprichwort „An Gottes Segen ist alles gelegen“. Wie weise sind die Erbauer des wunderbaren Bildstocks, die das erkannt haben!

—Johann Melinz

Weitere, ausführlichere Informationen und Bilder sowie ergänzende Hinweise zu den Zeichen unseres Glaubens erhalten sie im Internet unter <http://frohnleiten.graz-seckau.at/>

Hinweise



WELTGEBETSTAG der Frauen:

am Freitag, 7. März 2014,
19 Uhr in der Pfarrkirche
St. Stefan in Gratkorn

Thema:
„Ströme in der Wüste“

Die Liturgie für diesen

Weltgebetstag der Frauen wurde von den Frauen in Ägypten in der Zeit des „Arabischen Frühlings“ von Mai 2011 bis September 2012 verfasst. Sie ist getragen von Hoffnung und Zuversicht auf eine bessere, friedvollere und gerechtere Zukunft. Inzwischen hat sich die Lage in ihrem Land wieder völlig verändert, allerdings sind neben Fortschritten auch Rückschritte zu verzeichnen. Die Frauendiskriminierung in Gesetz und Praxis ist unvermindert hoch, sexuelle Belästigung und frauenfeindliche Beschimpfungen im öffentlichen Raum nehmen zu. Gerade deshalb brauchen die Menschen in Ägypten unsere Gebete, Gedanken und Fürbitte noch dringender.



Kostenlose STUNDENBUCH App für Smartphones

Beten wie der Papst, und das im Zug, auf einer Wanderung, in der Pause auf dem Rastplatz oder während der Arbeit: Kein

Problem mehr. Ab sofort kann das katholische „Stundenbuch“ in den App-Stores heruntergeladen werden. Gemeinsam mit dem Deutschen Liturgischen Institut, unterstützt vom Stiftungszentrum des Erzbistums Köln und von der Deutschen Bischofskonferenz macht der Katholische Pressebund die deutsche kurze Fassung des römischen Breviers der Weltkirche, das „Kleine Stundenbuch“ leichter zugänglich.

„Die App vernetzt per Gebet mit Millionen von Beterinnen und Betern. So kann man sich anschließen und eine Vesper beten oder die Komplet, wie es täglich in den Klöstern geschieht. Ich bin glücklich, dass mein Traum erfüllt ist“, so Bruder Paulus Terwitte, Kapuziner und Ordenspriester und seit drei Jahren Vorsitzender des Katholischen Pressebundes.

Die Mysterien finden
im Hauptbahnhof
statt

Joseph Beuys

Wir reden im Advent oft vom Ankommen.
Dabei geht es nicht nur ums Ankommen der Pakete,
der Glückwünsche, der Grüße, der ...
Einer kommt an. Jesus Christus. Das wird gefeiert.
Viele Fragen tauchen in dieser Zeit auf:
Was „kommt“ an?
Was soll ankommen?
Was kommt letztlich bei den Menschen von heute „an“?

gott kommt

Wer kommt an? Wen erwarten wir?
Erwarten wir überhaupt noch etwas?
Wer kommt in diesen Tagen gut an?
Warum kommt der eine an und
beim anderen „geht“ nichts mehr?
Wann kommt etwas an?
Dauernd kommt etwas an.
Eine Nachricht – die Gute Nachricht? – Eine Mail,
eine SMS, eine Postwurfsendung.
Manchmal ist etwas angekommen.
Eine Vorhersage. Eine Erwartung.
Advent – Gott kommt
– in Jesus – im Kind – an.
Wir dürfen uns freuen.
Wir werden ankommen.

Helmut Loder (Religionspädagoge an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz, Buchautor und Maler)

Wer sich für tägliche Adventgedanken unter dem Motto „GOTT KOMMT“ interessiert,
möge ein Mail an helmut@lodernet.com mit der Bitte um Aufnahme in den Verteiler schicken.
Die Impulse sind auch unter <https://www.facebook.com/ReligionsunterrichtHeute> zu finden.

Kloster - Quo vadis 2014?

Informationen von der Pfarrgemeinderatsklausur, die am 8. und 9. November im Stift Admont stattgefunden hat.

Der Pfarrgemeinderat hat sich im Sinne der Entschleunigung für 2 Tage auf Klausur ins Stift Admont begeben und Rückschau auf das intensive erste Arbeitsjahr gehalten. Viel ehrenamtliche Arbeit wurde in den verschiedenen Arbeitskreisen und Gruppen geleistet. Der Alltag wurde immer wieder spirituell durchbrochen und viele Feste, Feiern, Ausstellungen und Wallfahrten bleiben in dankbarer Erinnerung. Das Projekt „Zukunft des Klosters Frohnleiten“ brachte erste Ergebnisse, die im Jahr 2014 weiterverfolgt werden. Angesichts des guten Klimas nehmen wir getreu dem diözesanen Leitmotiv das Jahr der Hoffnung voll Freude und Zuversicht in Angriff.

Stellvertretend für die vielen geleisteten Arbeiten im letzten Jahr sei der **Bericht des Arbeitskreises für Schöpfung und Umwelt** an dieser Stelle wiedergegeben: Die Schöpfung und unsere Umwelt sind ein wunderbares Geschenk Gottes an uns alle. Deshalb haben wir die Verantwortung gegenüber allen Mitgeschöpfen – auch gegenüber denen, die nach uns kommen – sie zu bewahren.

Aktivitäten im Jahr 2013:

- Aus Stoffresten Taschen genäht und verkauft -Erlös von € 750 Euro zu Gunsten der Kirchturmrenovierung
- Mitwirkung an der Aktion „Saubere Gemeinde“
- Aufforderung zur Teilnahme an der Aktion Autofasten in der Fastenzeit
- Aus dem gelben Stoff für die Verhüllungsaktion wurden im Sinne der Nachhaltigkeit Tragtaschen für die PfarrblattausträgerInnen genäht

Vorschau auf das Jahr 2014

Projekt „Zukunft des Klosters Frohnleiten“

folgende Ideen aus dem Workshop unter dem Motto „Kloster: Gestern, heute, morgen“ werden weiterverfolgt und auf ihre Realisierbarkeit geprüft:

- Entschleunigung für Manager
- Tagesbetreuung für (ältere) Menschen
- Schaffung von 2 Wohnungen für Familien, die um Asyl ansuchen
- Alterswohnsitz für Priester
- Vermietungen und Kooperationen mit anderen Veranstaltern und Vereinen
- Klostergarten (Patenschaften, Gartenfest, Franziskusweg etc.)

Durchführung der 60. Dreikönigsaktion - Sternsingen 2014

In der Pfarre Frohnleiten wird die 60. Sternsingeraktion am **2. und 3. Jänner 2014** durchgeführt werden. Seit 1954 haben Sternsinger und Sternsingerinnen 350 Millionen Euro ersungen. An die 4 Millionen Kinder und Jugendliche haben seit 1954 mitgemacht. Über 10 000 Hilfsprojekte in Asien, Afrika und Lateinamerika konnten gefördert werden. Jährlich wird mit den Sternsinger-Spenden mehr als einer Million Menschen geholfen.

Frau Maria Paier wird mit den Begleiterinnen und Begleitern der vorjährigen Sternsingergruppen Kontakt aufnehmen, um für die nächste Aktion die Gruppen zusammenzustellen und Tag und Route zu vereinbaren.

Pfarrball am 8. Februar 2014 - 20 Uhr im Kloster Frohnleiten

Musik: Fuchsbartl Banda

Der Pfarrgemeinderat freut sich auf zahlreichen Besuch und eine tolle Stimmung.

Benefizkonzert der Accademia Belcanto

für den Ankauf der Neuausgabe des Gotteslobes.

und vieles mehr - Lassen Sie sich überraschen!

__Walter Prügger für den Pfarrgemeinderat (Fotos: Prügger)





Erntedankfest 2013 - Dank an... (Foto: Ullrich)
 ...alle MitarbeiterInnen; die Familien Mag. Georg Ammann, Bmst. Haushofer sowie an den Sägewerker Franz Schmiedhofer für das Sponsoring der Musikkapelle, Firma Prügger für die Bereitstellung von über 100 Schaltafeln, TrV. Hocholma für die Vorführung einiger Volkstänze, alle BierspenderInnen, Ruza für die köstliche Bewirtung, alle Mitfeiernden.....



Hl. Messe für die Jubelpaare im Oktober 2013
 Einen herzlichen Dank an den Ausschuss Ehe und Familie für die hervorragende Organisation und Verpflegung. Unser Dank gilt besonders **Pfarrer Giovanni Prietl** für seine aufheiternden Worte sowie der Sängerrunde Adriach für die musikalische Umrahmung. Wir glauben im Namen aller Jubelpaare sprechen zu dürfen, wenn wir sagen, dass dieser Gottesdienst etwas Besonderes war. **Gerhard und Monika Gottsgraber** (Foto: Ullrich)

DANKE dem langjährigen Festobmann Hans Peter Schwarz

Wallfahrt nach Altötting

Am Samstagmorgen des 19. Oktobers brachen über 40 Frauen, Männer und fünf Kinder mit dem Bus der Firma Eibisberger zur Wallfahrt nach Altötting auf. Wie es sich für eine Wallfahrt gehört, begannen wir die Fahrt mit einem Gebet im Bus. Nach einem kurzen Zwischenstopp trafen wir zu Mittag in Oberndorf ein. Im Anschluss an das Mittagessen besuchten wir die Stille-Nacht-Kapelle, wo wir eine kleine Andacht hielten, sowie die Pfarrkirche St. Nikolai. Weiter ging es durch die wunderschöne Landschaft nach Altötting ins Hotel. Am Abend feierten wir die Hl. Messe in der St. Konradskirche und nahmen anschließend an einer sehr schönen Lichterprozession um die Gnadenkapelle teil. In dieser Kapelle wurde unsere Wallfahrermesse am Sonntagmorgen musikalisch von einer Abordnung der Sängerrunde Adriach umrahmt. Auf der Heimfahrt besuchten wir Markt, den Geburtsort



von Papst Benedikt XVI., wo wir im Geburtshaus und seiner Taufkirche sehr interessante Führungen bekamen. Nach dem Mittagessen machten wir noch einen Verdauungsspaziergang durch die herrlichen Burganlagen von Burghausen. Zwei wunderschöne, sonnige Tage neigten sich dem Ende zu. Im Bus zeigte uns Pater Simon Bilder von seiner Fußwall-

fahrt nach Kiew. Als Dank für die gelungene Fahrt beteten wir zum Abschluss den glorreichen Rosenkranz. Ein großer Dank gilt unserem Pfarrer Pater Simon für die Organisation der Reise und unserem Busfahrer, der uns wieder wohlbehalten heimbrachte. — Anni Plienegger (Foto: Rait)



(v.l.): Natela Nicoli, Pater Simon und Stefanie Kopinits (Foto: Ullrich)
Accademia Belcanto - Ausverkauft waren sämtliche Konzerte der Sommerakademie und natürlich das Abschlusskonzert in der Pfarrkirche. Hier gab Thomas Platzgummer mit dem Belcanto-Orchester den Takt an. Dass es in der Kirche Jubelrufe gab, ist auch Pater Simon, Ing. Franz Koiner, DI Gerhard Klöckl und Fredi Wiesberger zu verdanken. Sie haben sich seitens der Pfarre stark in das Projekt eingebracht.



(v.l.): Pater Dominikus, DI Dr. Walle (Bundesdenkmalamt), BM Ussar
 Große Freude nach Abschluss der Sanierungsarbeiten an der **Katharinenkirche**. Pater Dominikus freut sich über den täglichen Blick auf den neugestalteten Kirchturm und das Areal um die Katharinenkirche.
 Wir danken **Bürgermeister Johann Ussar** für die gute Zusammenarbeit in den Jahren seiner Amtszeit und freuen uns auf **Begegnungen** unter Freunden. (Foto: Ullrich)

Fotos zu weiteren Veranstaltungen
 (z.B. Martinsfest des Pfarrkindergartens, Ausstellung 3-Generationen, etc...)
<http://frohnleiten.graz-seckau.at/>

Herzliche Gratulation dem neuen Pastoralassistenten!



Mag. theol. Lic. phil. et Dr. phil.
Franz Lackner OFM

zur Wahl zum Erzbischof von Salzburg und „Primas Germaniae“ und erbitten für diese neue Berufung' Gottes Segen.

Herr Erzbischof, wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen in Frohnleiten.
 (Foto: Perstling)



Christa FASSER (75)



Maria GRASBERGER (85)



Christian SCHENK

Unser ehemaliger Pfarrmitarbeiter (Firmbegleiter, Caritas etc.) wurde am Samstag, den 19. September im Grazer Dom von Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari unter dem Motto „Geht!“ für den kirchlichen Dienst gesendet.

Zusammen mit Angehörigen, Freunden und Kollegen gab es anschließend eine Agape im Innenhof des Priesterseminars. Er wird im Pfarrverband St. Stefan im Rosental/Kirchbach tätig sein. Lieber Christian, wir wünschen dir viel Kraft, Erfolg und Gottes Segen!

__Hans Peter Schwarz

(Foto : P. Simon)

Wir gratulieren!

„ Verkündet
das Evangelium
–
manchmal auch
mit Worten
Papst Franziskus.



Im September durfte ich gemeinsam mit 1600 Katechetinnen und Katecheten aus 51 Ländern, darunter 270 Priester, 44 Bischöfe und 3 Kardinäle, an einem von Papst Franziskus einberufenen Glaubenskongress in Rom teilnehmen. Ich möchte hier Worte des Papstes wiedergeben, damit sie uns allen, vor allem aber den Eltern als Glaubensvorbildern ihrer Kinder als Wegweisung dienen.

„Ich werde über drei Dinge sprechen: eins, zwei, drei, wie das die alten Jesuiten taten... eins, zwei, drei!

Eins: Von Christus neu ausgehen heißt vor allem, Vertrautheit mit ihm zu haben, diese Vertrautheit mit Jesus zu haben

Das Erste ist für einen Jünger, mit dem Meister zu sein, ihm zuzuhören, von ihm zu lernen. Es ist ein Sein in Gegenwart des Herrn, sich von ihm anblicken lassen. Ich verstehe, dass das nicht einfach ist: besonders für den, der verheiratet ist und Kinder hat. Es ist schwierig, eine lange und ruhige Zeit zu finden. Aber Gott sei es gedankt, es ist nicht notwendig, dass das alle auf dieselbe Weise tun. In der Kirche gibt es eine Mannigfaltigkeit von Berufungen und eine Mannigfaltigkeit spiritueller Formen. Das Wichtige ist, die geeignete Weise zu finden, um beim Herrn zu sein. Und das geht. Das ist in jedem Lebensstand möglich. In diesem Moment kann sich einer fragen: Wie lebe ich dieses „Sein-bei-Jesus“? Das ist eine Frage, die ich euch lasse: „Wie lebe ich dieses Sein-bei-Jesus, dieses In-Jesus-Bleiben?“. Habe ich Momente, in denen ich in seiner Gegenwart verbleibe, in Stille, in denen ich mich von ihm anblicken lasse? Lasse ich es zu, dass sein Feuer mein Herz erwärmt? Wenn in unserem Herzen die Wärme Gottes, seiner Liebe, seiner Zärtlichkeit nicht da ist, wie können wir arme Sünder das Herz der anderen erwärmen? Denkt an das!

Zwei: Neu von Christus ausgehen heißt, ihn nachzuziehen und aus sich selbst herauszugehen und dem Anderen entgegenzugehen.

Je mehr du dich mit Jesus vereinst und er der Mittelpunkt deines Lebens wird, desto mehr lässt er dich aus dir herausgehen, er dezentriert dich und macht dich für die anderen offen. Das ist die wahre Dynamik der Liebe, das ist die Bewegung Gottes selbst!

Drei: Neu von Christus ausgehen heißt, keine Angst zu haben, mit ihm in die Randgebiete zu gehen.

Gott hat keine Angst vor den Randgebieten. Doch wenn ihr in die Randgebiete geht, werdet ihr ihn dort finden. Gott ist immer treu, er ist kreativ. Gott geht uns immer voraus! Wenn wir denken, weit weg zu gehen, in eine extreme Peripherie, und wir vielleicht ein wenig Angst haben, so ist er in Wirklichkeit schon da. Wisst ihr, eines der Randgebiete, das mich so schmerzt, ist das Randgebiet der Kinder, die das Kreuzzeichen nicht mehr machen können: Das ist ein Randgebiet! Da muss man hingehen! Und Jesus ist schon dort, er erwartet dich, um jenem Kind zu helfen, sich bekreuzigen zu können.

Bitten wir den Herrn, dass wir alle Männer und Frauen sind, welche das Bewusstsein für Gott im eigenen Leben bewahren und nähren und im Herzen der anderen wachrufen wissen.

Amen.“ (Papst Franziskus in seiner Katechese am 27. September und Predigt am 29. September 2013)

—Walter Prügger

Informationen zu den Fotos: Plakat des Kongresses - Papst Franziskus während seines Referates - bei unserem Abendspaziergang mit Weihbischof Franz Lackner treffen wir auf dem Petersplatz eine Gruppe brasilianischer Bischöfe: 2. v. r. Raymundo Kardinal Damasceno Assis, den Erzbischof von Aparecida und (rechts außen) Leonardo Ulrich Steiner OFM, Weihbischof in Brasília - Papst Franziskus am Petersplatz nach der Sonntagsmesse. (Fotos: Walter Prügger)



BETHLEHEM - HAUS des BROTES

Brotzeiten

Nicht immer lag ein Brot auf meinem Tisch.
Brotholen war ein Fest. Wie eine Sonne
trug ich als Kind den braunen Laib an meinem Herzen.

Nicht immer saß ein Freund an meinem Tisch.
Seit du mit mir das Fest des Hungers teilst,
spür ich die Wärme dunkler Kindersonnen wieder.

_Christine Busta

Veranstaltungen im Advent

ADVENTKRANZBINDEN



des Obst- und Gartenbauvereins im Kloostergarten oder Kreuzgang. Tannenreisig und Bindedraht wird vom Verein besorgt, Scheren und Ringkerne bitte

mitbringen! **Mittwoch, 27. November ab 15 Uhr**
Info bei Wolfgang Weingerl (0664 8678664)

SINNREIZ



im Alten Pfarrhof Adriach. Es erwarten Sie Kunst, Kulinarik und ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Erwachsene.

Samstag, 30. November ab 10 Uhr
Sonntag, 1. Dezember ab 10 Uhr

Theresia BUCHMAIER (89)



verstarb am 20. September im Altenheim Adriach im 89. Lebensjahr nach langer schwerer Krankheit. Sie war eine fleißige Kirchgängerin und Pfarrmitarbeiterin. Wie sie still gelebt hat, so still übergab sie ihr Leben ihrem Schöpfer. Er

möge ihr alles Gute reichlich belohnen und ihr seinen ewigen Frieden schenken!

BÜCHER-KRIPPEN-KRIPPENFIGUREN



Der Arbeitskreis für Ehe und Familie lädt in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Moser und dem Diözesanmuseum zur Verkaufsausstellung für Bücher, Krippen und Krippenfiguren ein.

Samstag, 30. November 9 - 18 Uhr
Sonntag, 1. Dezember 7 - 11 Uhr

WEIHNACHTSMARKT



der Kath. Frauenbewegung! Wir laden Sie herzlich ein bei Kaffee und Kuchen oder einem Gläschen Glühwein unseren Weihnachtsmarkt im Pfarrsaal zu

besuchen.
Freitag, 29. November von 14 - 18 Uhr
Samstag, 30. November von 9 - 18 Uhr
Sonntag, 1. Dezember von 7 - 11 Uhr

Karl GRASMUGG (87)



verstarb am 5. Oktober. Er war ein angesehener Bürger, Gemeinderat und ein guter Nachbar. Sein Kleinwarengeschäft war für ihn stets mehr als ein Geschäft, durch seine gesellige Art war es ein Begegnungsort. Viele unserer Leser verlieren durch seinen Tod einen guten

Freund. An dieser Stelle bitten wir stellvertretend: Herr, sei auch du sein guter Freund und schenke ihm die ewige Freundschaft und Ruhe in dir!

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Webseite:
www.mm-ibv.com

Einfach zurücklehnen

mit den Premium-Leistungen der MM-IBV

Persönliche Betreuung und kompetente Beratung, Unabhängigkeit, freie Produktauswahl und eine starke Position gegenüber den Versicherungsanstalten. Diese Leistungen stehen JEDEM als „MM-IBV premium Kunde“ zur Verfügung.

Mit der premium+ Variante bieten wir darüber hinaus noch zusätzliche Dienstleistungen an, mit denen Sie nicht nur bares Geld, sondern auch exklusive Angebote in Anspruch nehmen können.

Informieren Sie sich online unter:
www.mm-ibv.com

MM-IBV Versicherungsmakler GmbH • Technologiepark
Frohnleiten • T. 03126 / 500 90 50

TAUFE

BENEDIKT Maximilian,
Quellenweg 22c, am 7. September
FASSL Gloria Europa,
Deutschfeistritz, am 22. September
WIESER Magdalena,
Laufnitzdorf 63, am 28. September
HERLER Luca Erich,
Am Grünanger 50, am 5. Oktober
EISENPAß Julia Maria,
Gams 26/1, am 6. Oktober
SKALLA Pirmin Christian,
Graz, am 12. Oktober
FRITSCH Jakob,
Gschwendt 117/5, am 12. Oktober
EIBISBERGER Marlene Adelheid,
Leobnertor 7A, am 20. Oktober

EHE

**WEINBERGER Markus &
Mag. SCHMALE Ina**,
am 21. September

TOD

HERLER Franz, am 30.8. (72)
REISINGER Theresia, am 5.9. (91)
SORIAN Jakob, am 8.9. (26)
BUCHMAIER Theresia, am 20.9. (89)
DEMNERER Franz, am 25.9. (89)
REISINGER Mathias, am 29.9. (85)
RAMSAUER Anna, am 30.9. (74)
GRASMUGG Karl, am 5.10. (87)
SOMMER Johanna, am 19.10. (85)
KÖPPL Franz, am 10.11. (86)
EISENBERGER Lydia, am 12.11. (88)



Gasthaus Kainz
das Traditionsgasthaus in der Gams
www.gasthauskainz.at

echt steirisch
GENUSS REGION ÖSTERREICH



BAU AUS FÜHRUNG
HAUSHOFER & SÖHNE

A-8130 Frohnleiten Kernstockweg 7 Tel.: 03126/2637
office@haushofer.at www.haushofer.at

von der planung bis zur ausführung
Altbausanierung Planung Vollwärmeschutz
Baumeisterarbeiten Energieausweis Statik



Styria Print GmbH
A-8101 Gratkorn • Am Hartboden 33
Fax DW 30, E-Mail: print@styria.com

☎ 03124 / 290 90



Die Frohnleitner

Gemeinnütziges Steirisches Wohnungsunternehmen

Die Angestellten und die Geschäftsführung wünschen allen Wohnungseigentümern, Mietern, Behörden und Geschäftsfreunden gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr.

Tel.: 03126/5095-0 Fax.: 03126/5095-4809 www.frohnleitner.at

Elektro LANG

- **Lautsprecheranlagen**
für Feste und Veranstaltungen jeder Art
- **Markengeräte**
zu fairen Preisen

Individuelle Beratungen nach Terminvereinbarung

Tel: 03126 / 31 72 • office@elektrolang.at
www.elektrolang.at • Frohnleiten, Brückenkopf 8



Wir danken allen unseren Partnern und wünschen gesegnete Weihnachten!

NATURSTEIN



STEINMETZ HINTERLEITNER
Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten
ADRIACH 94 BEI FROHNLEITEN

Werk Frohnleiten: 03126 / 2755 - Peggau: 03127 / 2148
Geschäftsführer: 0676 / 76 137 01 (Hr. Hinterleitner)
office@steinmetz-hinterleitner.at - www.steinmetz-hinterleitner.at



Handwerk mit Handschlag

Qualität in Stein seit 1959

24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at



Steiermärkische SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Vorsorge über das Leben hinaus.



Ein Todesfall bedeutet für die Hinterbliebenen Trauer und Leid – aber auch hohe finanzielle Ausgaben. Sie möchten für Ihren eigenen Todesfall oder für das Ableben eines geliebten Menschen vorsorgen? – Mit der s Bestattungsvorsorge können Sie sicher sein, sie bietet Ihnen das gute Gefühl, alles geregelt zu haben. Nähere Infos in Ihrer Steiermärkischen Sparkasse, im Internet oder unter 05 0100 - 20815.



fotoullrich
www.fotoullrich.com

momente, festgehalten.

fotos gleich zum angreifen,
anschauen und mitnehmen.



HEIZ BLITZ
Wieser Ges.m.b.H.
Badl 30, 8130 Frohnleiten

www.heiz-blitz.at

Brennholz - Kohle - Koks
Heizöl - Dieselöl - Pellets

Sämtliche Waren prompt lieferbar
Tel. 03127/2214

Das Heiz-Blitz Wieser Team freut sich auf Ihren Anruf: 03127/ 2214

Raiffeisen
Meine Bank



Zeit, die Zukunft in die Hand zu nehmen.

**Was du heute kannst vorsorgen,
das verschiebe nicht auf morgen.**

Der Ruhestand kommt schneller als man denkt. Und dafür sollte man vorgesorgt haben – je früher, desto besser. Ihr Raiffeisenberater weiß, welche unserer Produkte am besten zu Ihnen passen und erstellt Ihnen einen individuellen Vorsorgeplan. www.raiffeisen.at



Jetzt mit Hermann Münzen
sammeln und gewinnen.
vorsorge.raiffeisen.at

steinmetz
PIRSTNER
FROHNLEITEN

WINTERRABATT
bis 31. März

-10%

für alle Arbeiten
am Friedhof

Tel. 03126 / 5078
www.pirstner.at

STEINMETZ-MAEISTER



0 BIS 24 UHR

BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

Wir betreuen mit unseren Filialen und Anmeldestellen rund 80 Gemeinden in der Steiermark und sind das einzige Bestattungsunternehmen der Region mit eigener Feuerhalle.

BESTATTUNG FROHNLEITEN

Filiale der Bestattung Graz GmbH
Familie Köberl | Rabensteinerweg 1
8130 Frohnleiten | Tel.: 03126 39 707

www.holding-graz.at/bestattung

FILIALEN:

Bad Radkersburg | Tieschen und Halbenrain | Feldbach
Frohnleiten | Gleisdorf | Gratwein | Graz | Hitzendorf
Kalsdorf | Kirchberg | St. Bartholomä | Unterprenstätten

Foto: istock | rob blackburn | Bezahle-Anzeige

Termine & Ankündigungen

<http://frohnleiten.graz-seckau.at/>

Gottesdienste in der Pfarrkirche

Montag bis Samstag:

hl. Messe um 18 Uhr

Sonn- und Feiertage

hl. Messe um 8 und 10 Uhr

Medjugorje-Gebetstreffen

jeden Donnerstag um 17 Uhr

Rosenkranzgebet

Montag bis Samstag um 17.30 Uhr,
sonn- und feiertags um 7.30 Uhr

an den 4 Adventsonntagen:

6 Uhr Rorate und um 10 Uhr hl. Messe,
die **hl. Messe um 8 Uhr entfällt!**
Rosenkranzgebet vor der Rorate



- Einladung zum Pfarrkaffee

Feste und Ankündigungen

NOVEMBER

Samstag, 23.11.

9 Uhr Klementmesse

Sonntag, 24.11. - Christkönigssonntag

8 Uhr hl. Messe

10 Uhr Jugendmesse

für die FirmkandidatInnen

Samstag, 30.11.

18 Uhr hl. Messe und Adventkranzweihe

DEZEMBER

Sonntag, 1.12. - 1. Adventssonntag

6 Uhr Roratemesse,

10 Uhr Familienmesse



Mittwoch, 4.12. - Hl. Barbara

18 Uhr hl. Messe

Sonntag, 8.12. - 2. Adventssonntag

Mariä Empfängnis

6 Uhr Roratemesse,

10 Uhr Familienmesse



Sonntag, 15.12. - 3. Adventssonntag

6 Uhr Roratemesse,

10 Uhr Familienmesse



Sonntag, 22.12. - 4. Adventssonntag

6 Uhr Roratemesse,

8 Uhr Adventlesung

10 Uhr Familienmesse



Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

6 Uhr Rorate, 16 Uhr Kindermesse mit
Krippenspiel der Schremsr Kinder,
22 Uhr Christmette mit dem Chor der
Pfarrkirche

(Ignaz Reimann: Pastoralmesse)

Mittwoch, 25.12. - Christtag,

Hochfest der Geburt des Herrn

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr hl. Messe mit

dem Chor der Pfarrkirche (Joseph Haydn:
Missa in G „Nikolai-Messe“)

Donnerstag, 26.12. - Stefanitag,

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr hl. Messe mit
Wasser- und Salzsegnung

Freitag, 27.12. - Hl. Johannes,

18 Uhr hl. Messe mit Weinsegnung

Samstag, 28.12. - Tag der unschuldigen Kinder

18 Uhr hl. Messe

Sonntag, 29.12. - Fest der Heiligen Familie

8 Uhr hl. Messe,

10 Uhr hl. Messe mit Kindersegnung

Montag, 30.12.

18 Uhr Hospizmesse für alle Verstorbenen
aus unserer Pfarre im Jahr 2013

Dienstag, 31.12. - Silvester

18 Uhr Jugendmesse und

Jahresschlussandacht

JÄNNER

Mittwoch, 1.1. - Neujahr

Hochfest der Gottesmutter Maria

10 Uhr hl. Messe

Sonntag, 5.1. -

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr Familienmesse



Montag, 6.1. - „Hl. 3 Könige“

Fest der Erscheinung des Herrn

Segnung des Weihwassers

8 Uhr hl. Messe mit Aspergesritus,

10 Uhr hl. Messe mit den Sternsingergruppen

Dienstag, 14.1. - Vorbeterschulung

18.45 Uhr im Pfarrsaal

Donnerstag, 23.1. - Anbetungstag in unserer Pfarre

8 Uhr hl. Messe, anschließend

Aussetzung und Anbetung,

17 Uhr Schlussandacht, 18 Uhr hl. Messe

FEBRUAR

Sonntag, 2.2. - „Maria Lichtmess“

Darstellung des Herrn

8 Uhr hl. Messe und Kerzenssegnung

10 Uhr Familienmesse



in der Fastenzeit Kreuzwegandachten

nach der hl. Messe um 8 Uhr

MÄRZ

Sonntag, 2.3.

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr Familienmesse



Mittwoch, 5.3. - Aschermittwoch

8 Uhr hl. Messe und 18 Uhr hl. Messe

Sonntag, 9.3. - 1. Fastensonntag

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr hl. Messe

Sonntag, 16.3. - 2. Fastensonntag

Einkehrtag

8 Uhr hl. Messe, 9 Uhr und 10 Uhr Vorträge,

10 Uhr hl. Messe entfällt,

11 Uhr Kreuzwegandacht,

Gelegenheit zur Beichte,

11.30 Uhr Fastensuppe und gemütliches

Beisammensein

Sonntag, 30.3. - 4. Fastensonntag

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr hl. Messe

APRIL

Sonntag, 6.4. - 5. Fastensonntag

8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr Familienmesse



Sonntag, 13.4. - Palmsonntag

8 Uhr hl. Messe, 9 Uhr Palmweihe und
anschließend hl. Messe

Außergottesdienste

ADRIACH

hl. Messen jeweils um 8.30 Uhr

25.12., 26.12. und 27.12

Mittwoch, 1.1. und Montag, 6.1.

Segnung des Weihwassers am 5.1. um 14 Uhr

Sonntag, 2.2. „Maria Lichtmess“

Sonntag, 13.4. - Palmsonntag

8.30 Uhr Palmweihe,

Prozession und hl. Messe

Kreuzwegandacht in der

Fastenzeit sonntags um 13.30 Uhr

LAUFNITZBERG

Sonntag, 6.4. und 13.4 - Palmsonntag

Kreuzwegandacht um 14 Uhr

SCHREMS

Mittwoch, 4.12.

19 Uhr Barbaramesse

Kreuzwegandachten an schneefreien

Sonntagen um 14 Uhr

BILDERVORTRAG von Pater Simons

FRIEDENSREISE im Jahr des Glaubens

von Krakau nach Kiew

Sonntag, 8. Dezember 19 Uhr im Pfarrsaal

ADVENTLESUNG

von **Lucille Menzinger** begleitet an der

klassischen Gitarre von **Szusza Zsabo**

Sonntag, 15. Dezember 8 Uhr

STERNSINGERAKTION 2014

Sternsingeraktion, 2. und 3. Jänner

Sternsingermesse, 6. Jänner 10 Uhr

Weitere Infos:

Mag. Maria Paier (Tel.: 0699/11218843)



PFARRBALL

am 8. Februar 2014 20 Uhr

Kloster Frohnleiten

Musik: Fuchsbartl Banda

Der Pfarrgemeinderat freut sich auf
zahlreichen Besuch und eine tolle Stimmung!